



Tag der offenen Tür:
Freitag,
26. November 2021

Gymnasium
am
Waldhof





Hier findet jeder seinen Platz

Etwa 950 Schüler*innen werden von ca. 80 Lehrer*innen unterrichtet. Unsere Schule verfügt über gut ausgestattete Fach- und Medienräume, eine Sporthalle und eine Aula, die viel Platz für Theateraufführungen und Konzerte bietet. Zahlreiche Aktivitäten der Schule werden vom Förderverein und Sponsor*innen bzw. Kooperationspartner*innen unterstützt.



Kooperation mit der Grundschule

Die Erprobungsstufe des Gymnasiums am Waldhof greift die Lernerfahrungen der Kinder aus den Grundschulen auf und führt diese weiter. Formen des individualisierten Arbeitens, z. B. Wochenplan oder Stationenlernen, stehen neben traditionellen Unterrichtsmethoden. Die wachsende Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit sind dabei ein wichtiges Anliegen der pädagogischen Arbeit. Eine regelmäßige Zusammenarbeit mit den Lehrkräften der Grundschulen gewährleistet den Erfahrungsaustausch und eine verantwortungsvolle Gestaltung des Übergangs.

Der Start am GAW

Schon vor Schuljahresbeginn lernen sich die neuen Klassen und ihre Klassenlehrer*innen an einem Samstagvormittag in der Schule kennen. Die Klasse 5 beginnt mit einem projektorientierten Einführungstag für das gegenseitige Kennenlernen, eine erste Orientierung in der neuen Schule und Regeln für ein positives Miteinander. Auch mit der Heft- und Mappenführung sowie der Handhabung ihres



Schulplaners, der bei der Organisation des schulischen Alltags hilft, werden die Kinder vertraut gemacht. Jeweils zwei Lehrkräfte übernehmen die Klassenleitung und unterstützen die Kinder intensiv bei ihrem Neubeginn. Der Klassenrat als demokratisches Gremium stärkt die Klassengemeinschaft. Schüler*innen aus höheren Klassen helfen als Paten*innen und begleiten die Klassen in der großen Pause oder bei den ersten Wandertagen. Ausgebildete Schulsanitäter*innen leisten Erste Hilfe bei gesundheitlichen Problemen. Diese Unterstützungsangebote helfen den Übergang harmonisch zu gestalten.

Elternbeteiligung – gemeinsam sind wir stark!

Die intensive Zusammenarbeit mit den Eltern ist ein zentrales Anliegen der Schule. Um eine erfolgreiche Erziehung und Wissensvermittlung zu gewährleisten, müssen Lehrer*innen, Schüler*innen und Eltern zielgerichtet und aufeinander abgestimmt zusammenarbeiten. Kooperation und Vertrauensbildung sind uns wichtig. Diese erfolgen z. B. in Form einer Verständigung über Erziehungsleitlinien, aber



auch durch einen inhaltlichen Austausch auf Elternabenden. Ob in schulischen Mitwirkungsgruppen, wie z.B. in der Schulentwicklungsgruppe, im Förderverein, im Rahmen von Festen oder anderen Veranstaltungen: Eltern sind uns als wichtige Partner*innen bei der Gestaltung des Schullebens und Begleiter*innen der Schüler*innen immer herzlich willkommen.

Unterrichtszeiten in Klasse 5 und 6

Unterricht findet von Montag bis Freitag statt und endet mit der Umstellung auf G9 fünfmal in der Woche mit Ablauf der 6. Stunde. Arbeitsgemeinschaften finden nach einer kleinen Pause überwiegend in der 7. Stunde statt.





Erfolgreich Lernen durch Methode

Unser Methodenkonzept hilft, effizienter und mit weniger Angst und Stress zu arbeiten und zu lernen. In mehreren Projektmodulen pro Schuljahr geht es um methodische Inhalte wie das Vorbereiten von Klassenarbeiten, Tipps gegen das Vergessen, Lesetechniken und ein sinnvolles Zeitmanagement.

Das ganze Kind im Blick – Beratung und individuelle Förderung

Dem Leitbild unserer Schule entsprechend – fundierte Bildung und ein von Offenheit, Verständnis und Toleranz geprägter Dialog – nehmen wir die ganze Entwicklung des Kindes in den Blick. Hierzu gehören die individuelle Förderung der Schüler*innen innerhalb des Unterrichts und zusätzliche Angebote sowie die Beratung von Kindern und Eltern.

Wir möchten zum einen die Kinder stärken, die aufgrund ihrer Begabung und ihrer Fähigkeiten zu außerordentlichen Lernleistungen in der Lage sind.



Hier nutzt die Schule im Rahmen der Einzelförderung z. B. Angebote externer Institutionen wie der Universität Bielefeld, bietet aber auch eigene fach- oder projektbezogene Leistungsgruppen und unterstützt Wettbewerbsteilnahmen. Das Drehtürmodell, die Teilnahme am Unterricht einer höheren Klasse in einem oder mehreren Unterrichtsfächern oder das Überspringen eines Schuljahres werden von einer speziell dafür ausgebildeten Beratungslehrkraft begleitet.

Zudem erarbeiten wir als Teil des Netzwerkes *Zukunftsschulen NRW* spezielle Methoden innerunterrichtlicher Begabungsförderung.

Wir bieten eine Hauptfachförderung für Schüler*innen in den Klassen 8 bis 10 an, die besonderer Hilfestellung in kleinen Lerngruppen bedürfen. Außerdem richten wir spezielle Förderkurse für Deutsch als Zweitsprache, Rechtschreib- oder Grammatikprobleme und LRS ein. Darüber hinaus bieten wir Arbeitsgemeinschaften an (z.B. naturwissenschaftliche AGs, Theater, Chor, Schach), die die Potenziale der Schüler*innen auf vielfältige Weise fördern. Mit dem Programm *Schüler*innen helfen Schülern*innen* bieten wir Unter-



stützung, indem wir individuellen Nachhilfeunterricht vermitteln, den ältere Schüler*innen in enger Absprache mit den Fachlehrer*innen für wenig Geld erteilen.

Neben den Lernpotenzialen sollen unsere Beratungsangebote auch die Erziehungsarbeit unterstützen. Die Klassenleitungen werden dabei von einem Team von Beratungslehrer*innen unterstützt, die speziell für die psychosoziale Hilfestellung ausgebildet sind.

Neben Lehrkräften der Schule bieten auch ausgebildete Schüler*innen, die sogenannten Streitschlichter*innen, Hilfe bei Konflikten an.

Soziales Lernen – die Klassenleitung hilft

Neben den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Biologie, Religion, Erdkunde, Politik, Sport, Kunst und Musik gibt es in Klasse 5 und 6 eine zusätzliche Stunde, in der es um den Themenbereich *Soziales Lernen* basierend auf dem Programm *Lions Quest* geht. Hier steht die Vermittlung von Kompetenzen zur Stärkung der eigenen Persönlichkeit, zur Konfliktbewältigung und zur Streitschlichtung im Mittelpunkt. Dazu



gehören auch das Einführen von Regeln und Ritualen, die für eine erfolgreiche schulische Arbeit notwendig sind sowie die Anleitung zur Lösung von Konflikten im Klassenrat.



Medienerziehung – neue Medien geschult nutzen

Der gezielte und geschulte Umgang mit neuen Medien ist uns wichtig. Deshalb trainieren wir in der Erprobungsstufe den Umgang mit gängigen Programmen zur Text- und Datenverarbeitung. Chancen und Risiken im Umgang mit sozialen Netzwerken werden mit den Net-piloten und in Kooperation mit dem Verein *Eigensinn* und der theaterpädagogischen Werkstatt Osnabrück in Klasse 6 und 7 in den Blick genommen. Darüber hinaus sollen Handys möglichst wenig genutzt werden.

Sprachen – das Tor zur Welt

Die 5. Klassen lernen zunächst die bereits in der Grundschule begonnene Sprache Englisch weiter, ab Klasse 7 kann zwischen Französisch und Latein gewählt werden, ab Klasse 9 wird Spanisch als dritte Fremdsprache angeboten. In der Oberstufe bereiten wir im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften auf den Erwerb der Sprachdiplome Cambridge Certificate (Englisch), DELF (Französisch) und DELE (Spanisch) vor.

Wer liest, lebt doppelt ...

Nach diesem Motto schöpfen wir unterschiedlichste Möglichkeiten aus, um die Schüler*innen zum Lesen zu motivieren. So besuchen z. B. alle Klassen die Stadtbibliothek und die Schüler*innen erhalten einen Bibliotheksausweis. In Kooperation mit der Deutschen Literarischen Gesellschaft werden regelmäßig Lesungen mit Jugendbuchautor*innen in der Schule organisiert. Leseolympiaden, klasseneigene Lesekisten, Lesetagebücher und die alljährliche Teilnahme aller 6. Klassen am Vorlesewettbewerb ergänzen die Anregungen zum Lesen.

Mehr als Unterricht – das AG-Angebot

Das Angebot an Arbeitsgemeinschaften der Schule ist vielfältig. Für die 5. Klassen gibt es im Anschluss an den Unterricht die Möglichkeit, an AGs für Theater, Musik (Chor), Naturwissenschaften, Unicef, Tanz, Kunst, Schach oder an verschiedenen Sport-AGs teilzunehmen. Hier ist die Teilnahme freiwillig, die Schüler*innen können sich gemäß ihren Neigungen einwählen und an Veranstaltungen beteiligen.



Die Themenklassen am Waldhof

Die Themenklassen am Waldhof richten sich an Schüler*innen, die besonderes Interesse an Musik oder an Naturwissenschaften mitbringen. Die vertiefte thematische Arbeit und die gemeinsamen Unternehmungen lassen in diesen Klassen die Klassengemeinschaft schnell und intensiv zusammenwachsen. Die Schüler*innen erfahren besondere Förderung in ihrem Interessengebiet und arbeiten zielgerichtet und langfristig an gemeinsamen Zielen, Problemstellungen und Präsentationen. Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme sind ein besonderes Interesse am Thema und die Bereitschaft, sich über die reguläre Studententafel hinaus für dieses Thema zu engagieren.

Die Bigband-Klasse

In Zusammenarbeit mit der Musik- und Kunstschule Bielefeld richten wir seit dem Schuljahr 2009/10 eine Bigband-Klasse ein. Diese Klasse hat wöchentlich eine zusätzliche Musikstunde im Stundenplan. Eine Doppelstunde ist von Anfang an als Probe der Bigband-Klasse konzipiert. Dazu kommt der



Instrumentalunterricht an der Musikschule, der je nach Instrument in Zweier- bis Vierergruppen stattfindet. Zur Auswahl stehen: Saxophon, Klarinette, Trompete, Posaune, Gitarre, Klavier, E-Bass und Schlagzeug. Die Verträge für den Instrumentalunterricht werden mit der Musikschule abgeschlossen, die Instrumente können gegen eine geringe Gebühr von uns





ausgeliehen werden. Im Regelfall beginnen alle Schüler*innen der Klasse neu mit dem Instrumentalunterricht an der Musikschule, bei freien Plätzen können Kinder aufgenommen werden, die schon ein Instrument spielen. Auftritte bei Schulkonzerten und anderen Gelegenheiten sind fester Bestandteil der Bigband-Klassenarbeit, ebenso wie die Gelegenheit, an den musikalischen

Probenfahrten der Schule teilzunehmen, um so eine vertiefte Erfahrung gemeinschaftlichen Musizierens zu machen. Das Konzept der Bigband-Klasse umfasst die Erprobungsstufe. Danach wird die musikalische Arbeit in den schuleigenen Ensembles fortgeführt. Weitere Informationen enthält der Flyer zur Bigband-Klasse, der auf der Homepage zum Herunterladen bereit steht.

Die science-Klasse

Seit dem Schuljahr 2014/15 bieten wir am GaW die Science-Klasse an. Das Ziel dieser Themenklasse ist das vertiefte Lernen und Forschen im Bereich der Naturwissenschaften. Begabte und interessierte Schüler*innen erleben in den Fächern Biologie, Physik und Chemie einen erweiterten Unterricht und erforschen in Arbeitsgemeinschaften umfassender als im normalen Unterricht die Phänomene und Zusammenhänge der Natur.

Die vertiefende Betrachtungsweise von Naturvorgängen wird z. B. ermöglicht durch das sog. *Forschende Lernen*, bei dem die Schüler*innen sich mit einer eigenen Fragestellung auseinandersetzen und dabei naturwissenschaftlich fächer-



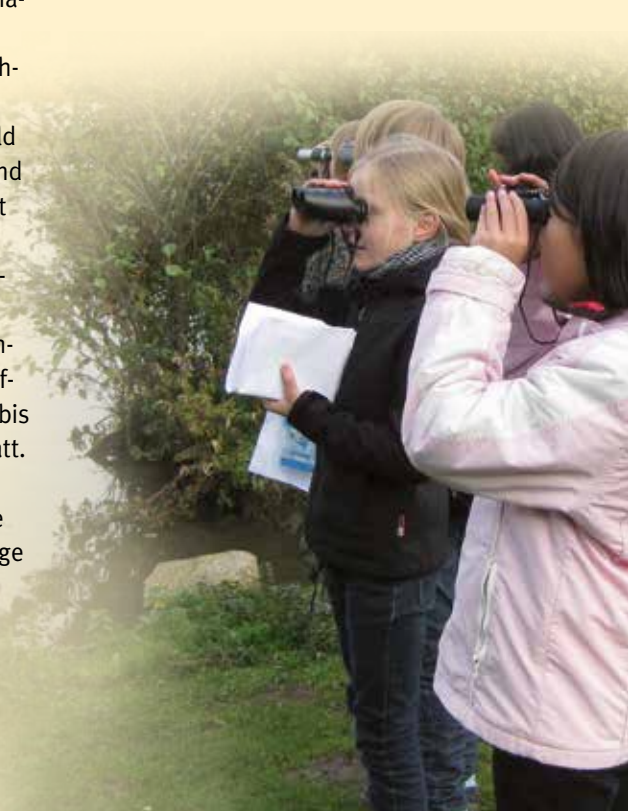
übergreifend (je nach Thema) arbeiten. Das *Forschende Lernen* mündet in eine Präsentation am des Schuljahres, die von unserem Programm *Jugend präsentiert* unterstützt wird.

Wer an dieser Klasse teilnimmt, verpflichtet sich auch, halbjährlich wechselnd in einer AG aus dem breiten naturwissenschaftlichen AG-Angebot mitzumachen. Die AGs finden wöchentlich oder 14-tägig in einer Doppelstunde am Nachmittag statt. Zusätzlich sind in der Science-Klasse Unterrichtsgänge im Umfeld der Schule, Nachmittagsexkursionen und eine mehrtägige Fahrt zu einem Ziel mit naturpädagogischem Erlebniswert ein fester Bestandteil. Das Konzept der Science-Klasse umfasst die Unterstufe. In abgewandelter Form findet eine Fortführung in Form von AG-Angeboten und Differenzierungskursen in der Mittelstufe bis in die Leistungskurse der Oberstufe statt. Weitere Informationen enthält der Flyer zur Science-Klasse, der in der Schule erhältlich ist und auf der Schulhomepage zum Herunterladen bereitsteht.



Ganztätig berufstätig?

Für Schüler*innen, die auch über die sechste Stunde hinaus betreut werden möchten, gibt es an unserer Schule den Schüler*innenclub der Falken. Dieses Betreuungsangebot richtet sich an Schüler*innen des 5. bis 7. Schuljahres.





Es findet montags bis freitags von 13.05 bis 16 Uhr statt. Ausgebildete Fachkräfte betreuen die Schüler*innen. Finanziert wird die Arbeit des Schüler*innenclubs durch Landeszuschüsse und über einen Elternbeitrag. Alle teilnehmenden Schüler*innen werden bei den Hausaufgaben betreut und erleben zudem ein attraktives Freizeitangebot. Nach Absprache kann die Betreuung vor 16 Uhr verlassen werden. Es ist auch möglich, nur an bestimmten Wochentagen teilzunehmen. Wählen Sie das Angebot, das Ihren Bedürfnissen gerecht wird.



Reisen bildet

Am Ende von Klasse 5 fahren alle Schüler*innen für eine Woche nach Juist in die Jugendherberge. Die Fahrt in Klasse 8 steht unter sportpädagogischen Gesichtspunkten (Segeln und Radfahren in Holland). Freiwillig ist die Teilnahme an den Austauschprogrammen mit Bagheria auf Sizilien, Montpellier in Frankreich und Hastings in England. Die Fahrt zu Beginn der Oberstufe nach Weimar befasst sich mit deutscher Geschichte und Kultur. Spätere Kursfahrten führen ins europäische Ausland.

Sie finden uns im Herzen der Bielefelder Altstadt

Die zentrale Lage der Schule bietet vielfältige Kontaktmöglichkeiten zu den kulturellen Institutionen der Stadt. Die Nähe zur Kunsthalle und zum Naturkundemuseum, zum Historischen Museum oder zur Stadtbibliothek erlaubt eine intensive Nutzung der dortigen Angebote. Besonders wichtig ist die Partnerschaft zwischen Schule und Stadttheater, die Workshops, Theaterbesuche zu günstigen Preisen für Klassen, Theaterführungen und intensive Nachbereitungen von Aufführungen ermöglicht.

Einladung

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schüler*innen
des 4. Schuljahres,

vor der Entscheidung für eine weiterführende Schule bietet das Gymnasium am Waldhof die Gelegenheit, Einblicke in unsere Schule zu nehmen.

**Zum Tag der offenen Tür,
Freitag, 26. November 2021,
laden wir alle Eltern und
Schüler*innen herzlich ein.**

Informationen und Gespräche mit Schüler*innen, Eltern und Lehrkräften bieten Ihnen ab 15 Uhr die Möglichkeit, unsere Schule besser kennenzulernen. Für jüngere Geschwister wird eine Betreuungsmöglichkeit angeboten.

Eine Informationsveranstaltung für Eltern findet am **22.11.2021 um 19.30 Uhr** in der Aula statt. Hier bekommen Sie Infos zum Schulprofil, zu Förderangeboten, Fahrten, Themenklassen und Nachmittagsbetreuung.

Die Themenklassen stellen sich noch einmal am **19.01.22** um 16 Uhr vor. Im Musikraum präsentiert sich die Bigband-Klasse mit der Gelegenheit, die Instrumente auszuprobieren. Parallel bietet die Science-Klasse Mitmach-Experimente an.

Herzliche Grüße

C. Brauneis

Caro Brauneis, Schulleiterin

**Freitag, 26.11.2021
Beginn: 15 Uhr**

- Lernen in Klasse 5:
Überblick, Inhalte, Methoden
- Schulführungen
- Individuelle Förderkonzepte
- Vorstellung der Unterrichtsfächer,
Klassen- und Fachräume
- Methoden des Lernens
- Science-Klasse
- Bigband-Klasse
- Leseförderung
- Klassenfahrten/
Schüler*innenaustausch
- Nachmittagsbetreuung/
Schüler*innenclub
- musikalische, künstlerische und
sportliche Darbietungen
- Gelegenheit zu Gesprächen mit
Lehrern*innen, Schülern*innen sowie
Eltern

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gymnasium am Waldhof



Lernen in der Mitte Bielefelds



Zukunftsschulen NRW
Netzwerk Lernkultur
Individuelle Förderung



www.elges-grafik.de

Gymnasium am Waldhof
Städtisches Gymnasium
für Jungen und Mädchen
Sekundarstufe I und II

Waldhof 8
33602 Bielefeld

Schulleitung

Caro Brauneis
Frank Weritz

Telefon 0521 512400

Telefax 0521 518833

gaw@bielefeld.de

www.gaw-bielefeld.de